

# Europawahl

**Beitrag von „Wollsocken80“ vom 30. Mai 2019 14:02**

## Zitat von Krabappel

Okay und warum bist du gegangen? Weil's so kuschelig, weltoffen und homofreundlich zuging?

Und für den Stuss gibt's auch noch einen Like. Echt jetzt ... 

Was denkst Du denn, was ich jetzt schreibe? Die CSU war gemein zu mir und deswegen bin ich daheim weggegangen? Vielleicht hatte ich einfach keine Lust in nur 100 km Entfernung von Muttern zu studieren auf die Gefahr hin, dass von mir erwartet wird, ich komme jedes Wochenende zum Wäschewaschen nach Hause. Nach Heidelberg bin ich nur deshalb gegangen, weil ich dort zufällig schon jemanden kannte. Ich habe nach dem Studium noch einmal bei er Roche in Penzberg gearbeitet, es hätte für mich nichts dagegen gesprochen meinen Lebensmittelpunkt auch dauerhaft wieder nach Bayern zu verlegen.

Bayern ist eines der wirtschaftsstärksten Bundesländer, die Arbeitslosenquote liegt deutlich unter dem Bundesdurchschnitt. Wie man hier im Forum immer wieder lesen kann, bekommen Jugendliche in Bayern auch mit einem Mittelschulabschluss problemlos eine Lehrstelle. So schlecht kann die Politik der CSU nicht sein, das muss man ganz objektiv betrachtet jetzt einfach mal so stehen lassen. Ich habe die nie gewählt und werde auch hier in der Schweiz nie SVP wählen, es gibt vieles, was mir an deren Politik stinkt. Aber noch mal zur Erinnerung: In einer Demokratie ist es nicht möglich, dass eine einzelne Partei gegen den Willen des Koalitionspartners bzw. der Opposition beliebig radikale Vorstellungen durchsetzt.

Parteien werden für allzu grossen Stuss vom Wähler auch immer wieder abgestraft. Sieht man aktuell an der CDU und an der SPD, sah man in Bayern an der CSU (dass die mit den Freien Wählern als Koalitionspartner regieren müssen ist eine arge Watschen für den Söder gewesen) und wird man in Zukunft auch an der AfD sehen. Hier waren erst kürzlich im Baselland Landratswahlen bei denen die SVP kräftig zugunsten der Grünen abgegeben hat. Mei ... so läuft das halt, wenn man sich als Partei hartnäckig den wirklich wichtigen Problemen wie Klimawandel und Energiewende nicht stellen will. Die Mehrheit der Wähler ist schon nicht so blöd das nicht zu sehen und macht das Kreuzchen dann entsprechend an anderer Stelle.